

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt Soziales, Jugend, Schule und Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	103 – Grünflächen und Forsten 208 – Kinder, Jugend und Familie - Jugendamt
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Frank Zlotorzenski / Arne Hepp 563 - 5545 / 5682 563 - 8049 / 4665 frank.zlotorzenski@stadt.wuppertal.de arne.hepp@stadt.wuppertal.de
	Datum:	14.08.2017
	Drucks.-Nr.:	VO/0613/17 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
05.09.2017	Jugendhilfeausschuss	Entgegennahme o. B.
05.09.2017	BV Heckinghausen	Entscheidung
Neugestaltung Kinderspielplatz Turnstraße / Baumhof		

Grund der Vorlage

Der Kinderspielplatz Turnstraße / Baumhof wird im Rahmen des Landesprogramms "Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden zur Förderung von Quartieren mit besonderem Entwicklungsbedarf" neu gestaltet.

Beschlussvorschlag

Die Neugestaltung des Kinderspielplatzes Turnstraße / Baumhof wird mit Kosten in Höhe von 453.000 € beschlossen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Frank Meyer

Dr. Stefan Kühn

Begründung

Der derzeit als Bolzplatz genutzte Kinderspielplatz liegt in Heckinghausen, dem Stadtbezirk mit dem höchsten Fehlbedarf (68 %) an Spielflächen. Der ehemalige Ascheplatz mit 2 Toren hat auf Grund seiner Fläche von über 2.000 m² ein enormes Potential für das Quartier und den gesamten Stadtbezirk.

Im Zuge der Neugestaltung der Fläche soll der Platz zu einem attraktiven Spielplatz und neuem Mittelpunkt für Kinder im Quartier werden. Spielgeräte für Kinder aller Altersgruppen (0 - 14 Jahren) und eine hohe Aufenthaltsqualität sollen den Kinderspielplatz zukünftig kennzeichnen.

Im Einzugsbereich leben 1123 Kinder und Jugendliche, wobei über die Hälfte (647) einen Migrationshintergrund aufweist.

Um die Bedarfe der Kinder bei der Neugestaltung des Platzes zu berücksichtigen, wurde in den Osterferien vom 10. bis 13.04.2017 ein Beteiligungsprojekt mit ca. 50 Kindern durchgeführt. Die Ergebnisse wurden im Rahmen einer Abschlussveranstaltung präsentiert. Die auf dieser Grundlage erstellte Planung des Ressorts Grünflächen und Forsten wurde am 02.06. den beteiligten Kindern und im Anschluss den Anwohner*innen vorgestellt. Diese fand bei den Kindern und selbst bei den Anwohner*innen, die der Planung kritisch gegenüber standen, großen Anklang.

In der Planung sind Angebote auf der gesamten Spielplatzfläche vorgesehen, wobei der mittlere und östliche Teil in Richtung Turnstraße mit einer Vielzahl an Spielgelegenheiten bestückt wird und im Westen eine flexibel handhabbare Fläche entsteht.

Auf der westlichen Platzfläche entsteht eine Spielwiese mit einem umlaufenden Spiel- und Verbindungsweg.

Der angrenzende zentrale Platz enthält einen Kleinkinderspielbereich, Sandspielgerät, Sandbagger und Spielsandfläche. Nest- und Einfachschaukel in Kombination, Drehscheibe sowie eine Spielgerätekombination "Kletterseilnetz mit Rutschenturm" sind von Fallschutzsand umgeben.

An den zentralen Platz grenzt der Bewegungsspielbereich. Auf einer Wiesenfläche in Richtung Turnstraße befindet sich eine Schwebband-Konstruktion, auch Slackline genannt. Zwei Tischtennisplatten, ein Street-Soccer-Platz („Panna-Käfig“) und eine Streetball-Fläche mit zwei Körben erhalten einen Asphaltbelag mit Farbsplittestreue. Eine Drehschaukel sowie Kleintrampoline erhalten Fallschutzbelag.

Die gesamte Platzfläche wird einsehbar und übersichtlich gestaltet. Im Norden und Osten wird der Spielplatz mit einem 1 m hohen Zaun versehen, der an öffentliche Flächen grenzt. Im Süden und Osten wird mit Blick auf die nahe Wohnbebauung ein 2 m hoher Zaun installiert und der Zwischenbereich von Spielplatzzaun zu Privatgrundstücken flächig begrünt sowie mit einzelnen Ziersträuchern versehen. Des Weiteren umsäumt entlang der Spielplatzgrenzen eine Vielzahl von Bäumen das Gelände mit Ausnahme des östlichen Zugangs Turnstraße. So kann der Spielplatz insbesondere von der Turnstraße besser eingesehen werden, sowie dem Wunsch der Anwohnern*innen nach einem höheren Zaun und einer Pufferzone Rechnung getragen werden.

Kosten und Finanzierung

Für die Maßnahme wurden Mittel aus dem Landesprogramm "Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden zur Förderung von Quartieren mit besonderem Entwicklungsbedarf" bewilligt (Zuwendungsbescheid 04/120/16).

Von den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben in Höhe von 453.000 € entfallen 3.000 € auf das Beteiligungsprojekt und 450.000 € auf die Baumaßnahme. Davon werden jeweils 90 % aus dem o.g. Förderprogramm finanziert. Für die Baumaßnahme bedeutet das eine Finanzierung aus Landesmitteln in Höhe von 405.000 €. Die Maßnahme mit einem städtischen Anteil (10 %) in Höhe von 45.300 € wird im Haushalt 2018 im Rahmen des Spielplatzbudgets finanziert.

Zeitplan

Es ist geplant, mit den Arbeiten im kommenden Frühjahr zu beginnen. Die Fertigstellung erfolgt voraussichtlich im Sommer 2018.

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	+
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	0
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	+

Anlagen

Anlage 01 - Entwurf Kinderspielplatz Turnstraße / Baumhof